Folke Braband

Der kleine Diktator

Farce, Komödie, Schauspiel
Eine bombige Politfarce für 7 Darsteller*innen in 16 Rollen
3D 4H (7 Darst.)
Mehrfachbesetzungen
Frei zur: UA

„Rot oder grün? Das ist hier die Frage!“

Drei Diktatoren, zwei Knöpfe, ein Komiker.

Die Welt ist in zwei politische Lager gespalten - Demokratien und Autokratien! Mit harter Hand regiert Diktator Schurkov über das autokratische Reich und wünscht sich nichts sehnlicher, als das „linksgrün, versiffte“ Demokratien für immer und ewig von der Platte zu putzen! Dumm nur, dass er kurz vorm Drücken des „roten Knopf“ in Schockstarre verfällt. Um das Unglück vor dem autokratischen Volk zu vertuschen muss ein Doppelgänger her…

Vom Politbüro auserkoren, wird Shmul Schönkopf, ein kleiner, erfolgloser Comedian - optisch eine sehr gute Wahl, ist er doch dem grausamen Diktator wie aus dem Gesicht geschnitten - aber was das „Menschliche“ betrifft, so ist Shmul doch das komplette Gegenteil von Schurkov. Shmul stellt alles an, um die Bombe zu verhindern und dem grausamen Diktator NICHT gerecht zu werden. Das Politbüro steht vor einem gewaltigen Problem, dass sich noch steigert, als auch noch eine Gruppe Klimaaktivisten ins Geschehen eingreift. In der Hoffnung den „grünen Knopf“ für eine achtsame, umweltfreundliche Welt zu aktivieren, schicken diese eine KI ins Rennen, die dem Diktator ebenfalls wie aus dem Gesicht geschnitten ist…

Als dann auch noch der wahre Schurkov aus seinem Koma erwacht, und es den kleinen Diktator gleich dreimal gibt – ist das Chaos um die Weltherrschaft perfekt!

Folke Braband
(* 1963 in Berlin)

Folke Braband wurde in Berlin geboren und studierte dort Theater- und

Literaturwissenschaften. Von 1991 bis 1995 leitete er das Studiotheater magazin im Theater am Kurfürstendamm und war daraufhin als künstlerischer Leiter an der Berliner Komödie tätig. Über 100 Inszenierungen in u. a. Berlin, Wien, München, Hamburg, Frankfurt, Düsseldorf, Stuttgart, Köln und Ingolstadt weisen Braband als erfolgreichen Pendler und Grenzgänger zwischen E- und U-Theater aus. Sein Repertoire umfasst die gesamte Bandbreite von Boulevard und Operette bis zum gesellschaftskritischen Sozialdrama, von Kinder- und Jugendstücken bis zur Klassik. Neben dem Bearbeiten und Übersetzen, unter anderem von Coward, Feydeau, Labiche, Goldoni und Molière, hat sich Braband auch als Komödienautor einen Namen gemacht.